Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

30.06.2011

Sanierung der Talsperre Koberbach beendet

Entnahmeturm und Betriebseinrichtungen erneuert

Die Sanierung des Entnahmeturms der Talsperre Koberbach (Landkreis Zwickau) wurde heute (Donnerstag, 30.06.2011) abgeschlossen. Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen hatte im September 2010 begonnen die alten und schwergängigen Armaturen auszutauschen, da diese nicht mehr voll funktionstüchtig waren. Neu eingebaute Antriebe ersetzen die alten Schiebergestänge, die bisher für die Wasserregulierung genutzt wurden.

Nach 80-jährigem Betrieb wies der Entnahmeturm Mängel auf. So gab es unter anderem Risse in den Betonwänden. Die Risse wurden verpresst und der Beton saniert. Außerdem wurden zu enge und schmale Leiterabstiege und Treppen ohne Geländer an die heutigen Regeln der Technik angepasst. Der Zugangssteg zum Entnahmeturm aus Stahlbeton zeigte erhebliche Schäden auf und musste abgerissen werden. An seine Stelle wurde eine Stahlbrücke gesetzt.

Die Sanierung des Entnahmeturms sowie die Erneuerung der technischen Einrichtungen kosteten etwa 1,5 Millionen Euro.

Die Talsperre Koberbach wurde Ende der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts erbaut. Das Bauwerk war damals der erste moderne Erdschüttdamm in Deutschland. Dieser ist fast 20 Meter hoch und über 300 Meter lang. Der Stausee fasst knapp drei Millionen Kubikmeter Wasser. In den Jahren 2005 bis 2006 wurde bereits die komplette Hochwasserentlastungsanlage der Talsperre saniert.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.